

Dienstag 11. Oktober 2022

Nummer 994

[Der Newsletter als PDF](#)

Die Stiftung auf



und



App der Robert Schuman Stiftung download über [Appstore](#) und [Google Play](#)

— Ich unterstütze die Robert Schuman-Stiftung —

Der schwindende Einfluss der Europäischen Union im Süden

Autor : Pierre Mirel



Die Neue Agenda für den Mittelmeerraum, die 2021 vorgelegt wurde, schlägt ausgezeichnete Maßnahmen zur Zusammenarbeit vor, um die Umwälzungen in Nordafrika und im Nahen Osten zu bewältigen. Die Europäische Union muss jedoch die Mittel für ihre Ambitionen haben, um ihren schwindenden Einfluss in der Region umzukehren.

[Fortsetzung](#)

Übersicht

Wahlen : Slowenien - Österreich **Stiftung** : Energie - Renten - Neustart/EU **Europäischer Rat** : Gipfel/Prag **Ukraine/Russland** : Sanktionen - Nobelpreis - IWF - Rede/Selenskyj - Hilfe/Verteidigung **Energie** : EU/Preise - Finnland **Kommission** : Migration/Asyl - Jugend - Wettbewerb **Parlament** : Gesundheit - Zoll - Abfall/Schadstoffe - Ozeane - Hilfe/Regionen - Universelles Ladegerät **Rat der Europäischen Union** : Wirtschaft/Finanzen - Eurogruppe - Digitales/DSA - Mindestlohn **Diplomatie** : Europa/Politik - Armenien/Aserbaidschan - Israel **Gerichtshof** : Luftfahrt **Deutschland** : Niederlande/Klima - Wahlen **Dänemark** : Wahlen **Frankreich** : Großbritannien **Ungarn** : Gesetz/Korruption **Schweden** : Nobelpreis **Europarat** : Zukunft - Deutschland/Frauen - Justiz **OECD** : Fiskalität **Kultur** : Ausstellung/Stockholm - Ausstellung/Berlin - Ausstellung/London - Ausstellung/Madrid - Ausstellung/Paris - Ausstellung/Turin - Ausstellung/Ajaccio - Film/Warschau - Solidarität/Ukraine

[Agenda](#) | [Andere Versionen](#) | [Kontakt](#)

Wahlen :

Wer wird Borut Pahors Nachfolger in Slowenien?



Die Slowenen sind am 23. Oktober zur Wahl aufgerufen, um den Nachfolger von Borut Pahor zu bestimmen, der seit 2012 Präsident der Republik ist und nicht erneut kandidieren kann. Der Kandidat der Demokratischen Partei, Anze Logar, würde im ersten Wahlgang mit 28,2% der Stimmen an erster Stelle stehen, gefolgt von der unabhängigen Kandidatin Natasa Pirc Musar mit 23,6% und dem unabhängigen, von der Freiheitsbewegung unterstützten Milan Brglez (18,9%)... [Fortsetzung](#)

Alexander Van der Bellen im ersten Wahlgang wiedergewählt



Der amtierende österreichische Präsident Alexander Van der Bellen wurde am 9. Oktober bereits im ersten Wahlgang mit 56,7% der Stimmen wiedergewählt. Die Wahlbeteiligung lag bei 52,5%, was einem Rückgang von 16 Prozentpunkten im Vergleich zum ersten Wahlgang der vorherigen Wahl im Jahr 2016 entspricht... [Fortsetzung](#)

Stiftung :

Energiekrise, europäische Maßnahmen



Um den steigenden Energiepreisen zu begegnen, haben die Mitgliedstaaten und die Europäische Union Maßnahmen ergriffen und Pläne zur Senkung des Verbrauchs ausgearbeitet. Am 6. Oktober verabschiedete die Union einen Plan, der eine Obergrenze für die Einnahmen inframarginaler Produzenten und eine Solidaritätsabgabe für den Sektor der fossilen Brennstoffe beinhaltet. Am selben Tag stellte die französische Regierung ihren Plan zur "Energieeinsparung" vor, mit dem der Verbrauch innerhalb von zwei Jahren um 10% gesenkt werden soll. Die Stiftung bietet Ihnen eine Übersicht, um alles zu verstehen. Sie wird regelmäßig ergänzt und auf den neuesten Stand gebracht... [Fortsetzung](#)

Rentensysteme in der Europäischen Union



Die Rentensysteme sind aufgrund ihrer Belastung für die Haushalte und der demografischen Entwicklung in Europa regelmäßig Gegenstand von Debatten in den Mitgliedstaaten und von Diskussionen auf europäischer Ebene. Während jedes Land über ein eigenes System verfügt, bietet die Stiftung eine vergleichende Übersicht an, um die Situation in jedem Lande und die sich daraus ergebenden Herausforderungen besser zu verstehen... [Fortsetzung](#)

Europäische Konjunkturprogramme: Zahlen und Prioritäten



Der Rat nahm am 4. Oktober das Konjunkturpaket der Niederlande an und Lettland erhielt eine erste Zahlung von 201 Mio. € im Rahmen des EU-Programms NextGenerationEU, das zur Bewältigung der Folgen der Covid-19-Pandemie eingerichtet worden war. Dieser Konjunkturfonds in Höhe von 672,5 Mrd. EUR, der den Namen "Fazilität für Erholung und Widerstandsfähigkeit" trägt, soll den Mitgliedstaaten in Form von Zuschüssen und Darlehen zur Verfügung gestellt werden. Die Stiftung bietet Ihnen eine interaktive Karte der Länderpläne, auf der Sie sich über die Beträge, Zeitpläne und Prioritäten der einzelnen Länder informieren können... [Fortsetzung](#)

Europäischer Rat :

Informelles Treffen der Staats- und Regierungschefs



Bei ihrem informellen Treffen am 7. Oktober in Prag besprachen die 27 Staats- und Regierungschefs die Energiekrise und Möglichkeiten zur Begrenzung der Preise. Sie besprachen auch die Lage in der Ukraine und bekräftigten ihre Unterstützung für das Land... [Fortsetzung](#)

[Andere Links](#)

Ukraine/Russland :

Neue Sanktionen gegen Russland



Der Rat einigte sich am 6. Oktober auf ein neues Paket von Sanktionen gegen Russland als Reaktion auf die illegale Annexion ukrainischer Regionen. Die neuen Sanktionen beinhalten zusätzliche Einfuhrbeschränkungen im Wert von fast 7 Milliarden €. Darüber hinaus führte der Rat die Grundlagen des Rechtsrahmens für die Umsetzung der von der G7 geplanten Ölpreisobergrenze ein. Exportbeschränkungen, das Verbot für EU-Bürger, Positionen in bestimmten russischen Staatsunternehmen zu besetzen, und eine Erweiterung der Schwarzen Liste wurden ebenfalls beschlossen... [Fortsetzung](#)

Friedensnobelpreis für belarussischen Oppositionspolitiker sowie russische und ukrainische NGOs



Der Friedensnobelpreis wurde am 7. Oktober an die russische NGO Memorial, das Zentrum für bürgerliche Freiheiten in der Ukraine und den belarussischen Menschenrechtsaktivisten Ales Bjaljatzki verliehen. Vor dem Hintergrund des Krieges in der Ukraine wollte die Jury den Kampf der Preisträger für "die friedliche Koexistenz in den Nachbarländern Belarus, Russland und der Ukraine" würdigen... [Fortsetzung](#)

[Fortsetzung](#)

[Andere Links](#)

IWF-Hilfe in Höhe von 1,3 Mrd. \$



Der Exekutivrat des IWF gewährte der Ukraine am 7. Oktober über seine Schnellfinanzierungsfazilität eine Nothilfe in Höhe von 1,3 Mrd. \$, um den Nahrungsmittelschock und den erwarteten Rückgang des BIP um schätzungsweise 35% im Jahr 2022 zu bewältigen... [Fortsetzung](#)

[Andere Links](#)

Rede von Wolodymyr Selenskyj



Der ukrainische Präsident Wolodymyr Selenskyj hielt am 6. und 7. Oktober Reden auf dem ersten Treffen der Europäischen Politischen Gemeinschaft und dem informellen Treffen des Europäischen Rates. Bei der vom französischen Verfassungsrat organisierten Nacht des Rechts am 4. Oktober forderte er die Einrichtung eines Sondergerichtshofs zur Verfolgung russischer Kriegsverbrechen und rief den Verfassungsrat auf, sich an der Einrichtung dieses Gerichtshofs zu beteiligen. Er kündigte außerdem seine Absicht an, eine UN-Resolution einzubringen, die Russland zur Zahlung von Reparationen an die Ukraine verpflichtet... [Fortsetzung](#)

[Andere Links](#) | [Andere Links](#)

Aufruf zur Aufstockung der Militärhilfe für die Ukraine



In einer Resolution am 6. Oktober forderten die Abgeordneten des Europäischen Parlaments die Mitgliedstaaten und internationalen Partner auf, der Ukraine verstärkte militärische Hilfe anzubieten, und erinnerten an die unerschütterliche Unterstützung der Europäischen Union für die Ukraine... [Fortsetzung](#)

[Andere Links](#)

Energie :

Rat beschließt Maßnahmen zur Senkung der Preise



Der Rat verabschiedete am 6. Oktober Maßnahmen zur Senkung der Energiekosten. Die Mitgliedstaaten müssen den allgemeinen Stromverbrauch um 10% senken, in Spitzenzeiten um 5%. Die EU führt eine Deckelung der Markterlöse für untermarginale Erzeuger, eine Solidaritätsabgabe für den Sektor der fossilen Brennstoffe und Maßnahmen zur Unterstützung von KMU durch die Festsetzung eines zeitlich begrenzten Energiepreises ein... [Fortsetzung](#)

[Andere Links](#)

EPR Kernkraftwerk erreicht volle Leistung



Seit dem 30. September hat das EPR Kernkraftwerk in Olkiluoto, Finnland, seine volle Leistung erreicht und produziert 1600 MW kohlenstoffarmen Strom. Er ist der dritte EPR, der weltweit in Betrieb ist, und der größte in Europa. Ein EPR ist ein Druckwasserreaktor, der grüne Energie erzeugt... [Fortsetzung](#)

[Andere Links](#)

Kommission :

Bericht 2022 über Migration und Asyl



Die Kommission veröffentlichte am 6. Oktober ihren Jahresbericht über die Lage und die Herausforderungen im Bereich Migration und Asyl im Jahr 2022. Der Bericht gibt einen Überblick über die Entwicklungen im Zusammenhang mit der Annahme des neuen Migrations- und Asylpakts und hebt die Einigung über die Umsetzung des freiwilligen Solidaritätsmechanismus hervor. Außerdem werden die Solidarität mit der Ukraine, die Änderung des Systems für den Schutz der Außengrenzen, die Stärkung der internationalen Zusammenarbeit und die Instrumentalisierung von Migranten durch das belarussische Regime angesprochen... [Fortsetzung](#)

Aktionsplan für die Jugend



Die Kommission stellte am 4. Oktober ihren Aktionsplan für die Jugend vor, dessen Ziel es ist, junge Menschen zu mobilisieren und in die Außenpolitik der Europäischen Union einzubeziehen. Dafür wurden drei Schwerpunkte gesetzt: eine Partnerschaft zur Beteiligung junger Menschen an der Entscheidungsfindung, eine Partnerschaft zur Stärkung der Handlungskompetenz mit Schwerpunkt auf der Bekämpfung von Ungleichheiten und der Entwicklung von Fähigkeiten sowie eine Partnerschaft, die junge Menschen mit der Welt verbinden soll... [Fortsetzung](#)

Änderung der Regeln für wettbewerbswidrige Praktiken



Die Kommission nahm am 3. Oktober eine Mitteilung an, die sie ermächtigt, Unternehmen in Fällen, die neue oder ungelöste Fragen in Bezug auf wettbewerbswidrige Verhaltensweisen aufwerfen, informelle Orientierungshilfen zu geben, um mehr Rechtssicherheit in diesen Fällen zu schaffen. Die Kommission zog den während der Pandemie eingeführten vorübergehenden Rahmen für die Beurteilung wettbewerbswidriger Verhaltensweisen im Jahr 2020 zurück... [Fortsetzung](#)

Parlament :

Neue Maßnahmen zur Verbesserung der Gesundheitsvorsorge



Die Abgeordneten des Europäischen Parlaments gaben am 5. Oktober grünes Licht für die Annahme neuer Regeln, die die Zusammenarbeit und die Fähigkeit der Union zur Verhütung, Vorbereitung und Bewältigung von Ausbrüchen übertragbarer Krankheiten, insbesondere im Zusammenhang mit Gesundheitskrisen, stärken. Das Europäische Zentrum für die Prävention und die Kontrolle von Krankheiten wird ein neues Mandat erhalten, das es ihm ermöglicht, mit nationalen, europäischen und internationalen Behörden zusammenzuarbeiten... [Fortsetzung](#)

[Andere Links](#)

Einheitliche Anlaufstelle für den Zoll



Die Abgeordneten des Europäischen Parlaments verabschiedeten am 4. Oktober einen Vorschlag für eine Verordnung zur Schaffung der EU-Umgebung für eine einzige Anlaufstelle für den Zoll, die die Zollabfertigungszeiten verkürzen und das Betrugsrisiko verringern wird... [Fortsetzung](#)

Vorschriften für giftige Chemikalien



Am 4. Oktober stimmten die Abgeordneten des Europäischen Parlaments für eine Verschärfung der Regeln für persistente organische Schadstoffe (POPs) nach den Standards der Stockholmer Konvention. Mit dem Ziel, die Kreislaufwirtschaft zu unterstützen, dürfen Abfälle, die solche Schadstoffe enthalten, nicht mehr recycelt werden und neue Substanzen wurden auf die Liste der giftigen Stoffe gesetzt... [Fortsetzung](#)

[Andere Links](#)

Resolution für eine Dynamik der Ozeane



Die Abgeordneten des Europäischen Parlaments haben am 6. Oktober eine Resolution verabschiedet, deren Ziel es ist, die Governance und die Biodiversität der Ozeane zu stärken. Sie fordern die EU auf, eine Führungsrolle beim Schutz der Ozeane zu übernehmen und ein internationales Moratorium für die Erforschung des Tiefseebergbaus zu unterstützen... [Fortsetzung](#)

Zusätzliche Hilfe für Regionen angesichts des Krieges



Die Abgeordneten des Europäischen Parlaments stimmten am 4. Oktober dem Zugang zu zusätzlicher Nothilfe zu, die für Mitgliedstaaten bestimmt ist, die mit Migrationswellen oder Investitionsrückständen zu kämpfen haben. Die Legalisierung wird den Zugang zu Geldern aus der Kohäsionspolitik erleichtern. Die Hilfe, FAST-CARE genannt, soll sich 2022 und 2023 auf zusätzliche Vorfinanzierungen in Höhe von 3,5 Milliarden € belaufen... [Fortsetzung](#)

Universelles Ladegerät für Elektronikgeräte



Die Abgeordneten des Europäischen Parlaments gaben am 4. Oktober grünes Licht für die Verabschiedung der Richtlinie zur Einführung des universellen Ladegeräts. Ab Herbst 2024 werden alle Mobiltelefone, Tablets und Kameras mit einem gleichen USB-Anschluss ausgestattet sein, sodass sie sich das gleiche Ladegerät teilen können. Computer werden im Jahr 2026 betroffen sein. Diese Gesetzgebung hat ein ökologisches Ziel, die Reduzierung von Elektronikschrott und die Vereinfachung der Nutzung von tragbaren Geräten für die Verbraucher. Die Richtlinie muss nun offiziell vom Rat verabschiedet werden... [Fortsetzung](#)

[Andere Links](#)

Rat der Europäischen Union :

Treffen der Finanz- und Wirtschaftsminister



Am 4. Oktober billigten die Finanzminister den niederländischen Plan für Erholung und Widerstandsfähigkeit und einigten sich auf den REPowerEU-Plan, der die Abhängigkeit der EU von russischen Importen fossiler Brennstoffe schrittweise beenden soll, einschließlich der Verteilung der 20 Milliarden Euro auf die Mitgliedstaaten... [Fortsetzung](#)

Treffen der Eurogruppe



Die Eurogruppe erörterte am 3. Oktober die haushaltspolitischen Leitlinien und Prioritäten des Euroraums für 2023, um die Energiekrise und die Inflation zu bewältigen. Die Minister waren sich einig, dass außergewöhnliche Haushaltsmaßnahmen zum Schutz gefährdeter Personen und Solidaritätsmaßnahmen für Unternehmen, die unter den steigenden Energiepreisen leiden, notwendig sind. In Bezug auf die Situation in der Eurozone sprachen sie über eine zusätzliche Bereitstellung von 20 Mrd. € für den Konjunkturfonds durch REPowerEU... [Fortsetzung](#)

[Andere Links](#)

Endgültige Verabschiedung der Gesetzgebung zu digitalen Diensten (DSA)



Der Rat verabschiedete am 5. Oktober endgültig das Gesetz über digitale Dienste (DSA), das ein sichereres Online-Umfeld für Nutzer und Unternehmen, die digitale Medien nutzen, schaffen soll. Der Text zielt darauf ab, den Schutz der Grundrechte im Internet zu gewährleisten, insbesondere durch die Bekämpfung illegaler Inhalte und die Stärkung von Überwachung und Transparenz. Die neuen Regeln werden alle Nutzer betreffen, die ihre Dienste auf dem Binnenmarkt anbieten, unabhängig davon, ob sie in der EU oder außerhalb der EU ansässig sind... [Fortsetzung](#)

Annahme der Richtlinie über Mindestlöhne



Die Richtlinie über angemessene Mindestlöhne wurde am 4. Oktober vom Rat endgültig verabschiedet. Nach ihrem Inkrafttreten haben die Mitgliedstaaten zwei Jahre Zeit, um sie in nationales Recht umzusetzen... [Fortsetzung](#)

Diplomatie :

Treffen der Europäischen Politischen Gemeinschaft



Das erste Treffen der Europäischen Politischen Gemeinschaft fand am 6. Oktober in Prag statt. Die Staats- und Regierungschefs von 44 Ländern diskutierten über Energie-, Sicherheits-, Klima- und Wirtschaftsfragen sowie über die Zukunft dieses neuen Formats. Es fanden auch bilaterale Gespräche zwischen den anwesenden Staats- und Regierungschefs statt. Das nächste Treffen in sechs Monaten wird in Moldawien stattfinden und die folgenden Treffen werden in Spanien und in Großbritannien abgehalten... [Fortsetzung](#)

[Andere Links](#)

Einigung über eine zivile Mission der Europäischen Union in Armenien



Am Rande des Treffens der Europäischen Politischen Gemeinschaft in Prag am 6. Oktober trafen der französische Präsident Emmanuel Macron und der Präsident des Europäischen Rates Charles Michel den armenischen Premierminister Nikol Paschinjan und den aserbaidjanischen Präsidenten Ilham Alijew, um den Normalisierungsprozess zwischen Armenien und Aserbaidschan wieder in Gang zu bringen. Armenien wird die Einrichtung einer zivilen EU-Mission entlang der Grenze zu Aserbaidschan erleichtern, die im Oktober für eine Dauer von bis zu zwei Monaten beginnen soll, um "Vertrauen aufzubauen" und "zu den Grenzkommissionen beizutragen"... [Fortsetzung](#)

[Andere Links](#)

Assoziationsrat EU-Israel



Die Europäische Union und Israel hielten am 3. Oktober ihren ersten Assoziationsrat seit 2012 ab. Neben der Ukraine, der globalen Energiekrise und der unsicheren Ernährungslage sprachen beide Seiten über ihre Sorgen, insbesondere im Zusammenhang mit dem Friedensprozess im Nahen Osten. Sie erklärten, sie wollten den politischen Dialog wiederbeleben und ihre "entscheidende" Zusammenarbeit auf der internationalen Bühne verbessern... [Fortsetzung](#)

Gerichtshof :

Entschädigung von Fluggpassagieren gilt für Flüge mit Anschlussverbindungen



Der Gerichtshof der Europäischen Union bestätigte am 6. Oktober das Recht auf Entschädigung von Fluggästen in Fällen, in denen für den gesamten Flug aus einem Mitgliedstaat ein einziges Ticket ausgestellt wurde, der Flug jedoch von verschiedenen Fluggesellschaften durchgeführt wird, die in keiner rechtlichen Beziehung zueinander stehen... [Fortsetzung](#)

Deutschland :

Treffen zwischen Olaf Scholz und Mark Rutte



Der deutsche Bundeskanzler Olaf Scholz und der niederländische Premierminister Mark Rutte trafen sich am 4. Oktober in Berlin zu einem interministeriellen Klimarat mit dem Ziel, ihre Beziehungen im Bereich der Klima- und Energiepolitik zu intensivieren, beginnend mit einer verstärkten Zusammenarbeit in den Bereichen Offshore-Windenergie und Wasserstoff. Beide Partner prüfen die Möglichkeit, in neue Hybrid-Windparks in der Nordsee zu investieren, und die Niederlande beabsichtigen, sich an der deutschen Initiative "H2Global" zu beteiligen... [Fortsetzung](#)

Landtagswahlen in Niedersachsen



Die Landtagswahlen in Niedersachsen am 9. Oktober wurden von der SPD, der Partei von Bundeskanzler Olaf Scholz, mit 33,4% der Stimmen gewonnen, vor den Christdemokraten der CDU mit 28,1%. Die Grünen wurden mit 14,5% der Stimmen drittstärkste Partei, was eine Koalition mit der Partei des amtierenden Ministerpräsidenten Stephan Weil ermöglichen könnte. Die extrem rechte AfD erhielt 10,9% der Stimmen und verbesserte ihr Ergebnis im Vergleich zu den letzten Wahlen um 5 Prozentpunkte; die liberale FDP erhielt nur 4,7%... [Fortsetzung](#)

Dänemark :

Vorgezogene Wahlen am 1. November



Die dänische Premierministerin Mette Frederiksen kündigte am 5. Oktober an, dass am 1. November vorgezogene Parlamentswahlen stattfinden würden, nachdem eine mit ihr verbündete Partei im Parlament gedroht hatte, die Regierung zu stürzen. Die von den Sozialdemokraten angeführte Linkskoalition wird gegen eine Rechtskoalition antreten, die die Liberale Partei, die Konservative Partei und drei rechtsnationalistische Parteien vereint. Die Meinungsumfragen zu den Wahlen sind sehr knapp... [Fortsetzung](#)

[Andere Links](#) | [Andere Links](#)

Frankreich :

Ankündigung eines britisch-französischen Gipfeltreffens im Jahr 2023



Der französische Präsident Emmanuel Macron und die britische Premierministerin Liz Truss trafen sich am Rande des Treffens der Europäischen Politischen Gemeinschaft in Prag am 6. Oktober zu einem Gespräch. Sie vereinbarten, 2023 ein französisch-britisches Gipfeltreffen in Frankreich abzuhalten, um die bilaterale Zusammenarbeit wiederzubeleben... [Fortsetzung](#)

Ungarn :

Abstimmung über ein Anti-Korruptionsgesetz



Das ungarische Parlament verabschiedete am 3. Oktober einen Entwurf für ein Anti-Korruptionsgesetz, um die gegenüber der Europäischen Kommission eingegangenen Verpflichtungen zu erfüllen. Das Gesetz führt ein neues Verfahren für Straftaten im Zusammenhang mit der Verwaltung öffentlichen Eigentums ein, das eine richterliche Kontrolle ermöglicht, wenn "eine Untersuchung ohne Anklageerhebung eingestellt oder ein Verbrechenbericht zurückgewiesen wird". Dies ist der erste Text in einer Reihe von 17 Maßnahmen, die Ungarn verabschieden muss, um die EU-Fonds freizugeben... [Fortsetzung](#)

Schweden :

5 Europäer mit Nobelpreisen ausgezeichnet



Der Nobelpreis für Medizin wurde am 3. Oktober an den schwedischen Forscher Svante Pääbo verliehen, der als Pionier der Paläogenetik gilt. Am 4. Oktober erhielten der Franzose Alain Aspect, der Österreicher Anton Zeilinger und der US-Amerikaner John F. Clauser den Nobelpreis für Physik für ihre bahnbrechenden Experimente zur Quantenmechanik. Am 5. Oktober ging der Nobelpreis für Chemie an den Dänen Morten Meldal und die Amerikaner Carolyn R. Bertozzi und K. Barry Sharpless für ihre Entdeckungen zur Entwicklung der "Klick"- und bioorthogonalen Chemie. Am 6. Oktober wurde die Französin Annie Ernaux mit dem Nobelpreis für Literatur ausgezeichnet ... [Fortsetzung](#)

Europarat :

Bericht über die Zukunft des Europarates



Eine hochrangige Reflexionsgruppe unter dem Vorsitz der ehemaligen irischen Präsidentin Mary Robinson legte am 5. Oktober einen Bericht über die Zukunft des Europarates vor. Darin werden 30 Empfehlungen ausgesprochen und die Institution aufgefordert, mehr in die Menschenrechte und deren Schutz zu investieren, die gesamteuropäische Zusammenarbeit zu verstärken, an den Beziehungen zur russischen und belarussischen Zivilgesellschaft zu arbeiten und den Kampf gegen Gewalt gegen Frauen zu verstärken... [Fortsetzung](#)

Bericht über den Schutz von Frauen in Deutschland



Die Expertengruppe des Europarates zur Bekämpfung von Gewalt gegen Frauen und häuslicher Gewalt (GREVIO) hat am 7. Oktober ihren ersten Bericht über Deutschland veröffentlicht und lobt darin die Fortschritte des Landes im Strafrecht. Deutschland erfüllt nicht alle Verpflichtungen aus der Istanbul-Konvention. Die Qualität der Unterstützungsdienste für Frauen ist in den einzelnen Bundesländern sehr unterschiedlich... [Fortsetzung](#)

Bericht über die Bewertung der europäischen Justizsysteme



Die Europäische Kommission für die Wirksamkeit der Justiz (CEPEJ) hat am 5. Oktober ihren neuen Bericht zur Bewertung der Justizsysteme in 44 Mitgliedsstaaten des Europarates veröffentlicht. Der Bericht ist das Ergebnis der Analyse quantitativer und qualitativer Daten, die in Bezug auf die Budgets der Justizsysteme, die Angehörigen der Rechtsberufe, die Organisation der Justizsysteme, die Entwicklung neuer Technologien sowie die Effizienz und Qualität des öffentlichen Justizdienstes, der den Nutzern erbracht wird, gesammelt wurden... [Fortsetzung](#)

OECD :

Bericht über die Umsetzung der Reform des internationalen Steuersystems



Am 6. Oktober, ein Jahr nach einer von den OECD-Ländern unterzeichneten Vereinbarung über die steuerlichen Herausforderungen der Digitalisierung und Globalisierung, werden weiterhin Fortschritte erzielt. Ein neues multilaterales Übereinkommen soll Mitte 2023 fertiggestellt werden. Ein neuer Bericht über "Steueranreize und die globale Mindestkörperschaftsteuer" wurde vorgelegt. Schließlich wurde die Mongolei die 100. Jurisdiktion, die dem multilateralen Übereinkommen beiträgt... [Fortsetzung](#)

Kultur :

Ausstellung Hilma af Klint in Stockholm



Zum ersten Mal seit 2013 widmet das Moderna Museum in Stockholm Hilma af Klint eine Ausstellung, die bis zum 8. Januar 2023 läuft. Die zehn Gemälde aus ihrer Serie "The Ten Largest", werden dort ausgestellt. Die 3,28 x 2,40 Meter großen Werke stellen die Entwicklung des Menschen und die vier Lebensalter der Menschheit dar: Kindheit, Jugend, Erwachsensein und Alter. Außerdem werden Aquarelle und Fotografien gezeigt... [Fortsetzung](#)

Donatello-Ausstellung in Berlin



Die Gemäldegalerie in Berlin beherbergt bis zum 8. Januar 2023 eine Ausstellung der Werke eines der Begründer der italienischen Renaissance, Donatello, im Rahmen einer Zusammenarbeit mit dem Victoria & Albert Museum in London, der Stiftung Palazzo Strozzi und den Musei del Bargello in Florenz... [Fortsetzung](#)

Lucian-Freud-Ausstellung in London



Bis zum 22. Januar 2023 findet in der National Gallery in London eine große Ausstellung statt, die Lucian Freud gewidmet ist. Er ist einer der bedeutendsten figurativen Maler Großbritanniens. Rund 60 Gemälde werden gezeigt, von seinen frühen Werken bis hin zu seinen großformatigen Leinwänden oder Porträts. Diese Ausstellung wird in Zusammenarbeit mit dem Thyssen-Bornemisza-Museum organisiert... [Fortsetzung](#)

Picasso-Chanel-Ausstellung im Thyssen-Bornemisza-Museum

MUSEO NACIONAL
THYSSEN-
BORNEMISZA

Bis zum 15. Januar 2023 zeigt das Thyssen-Bornemisza-Museum in Madrid eine gemeinsame Ausstellung der Werke des spanischen Künstlers Pablo Picasso und der französischen Modeschöpferin Gabrielle Chanel, in der Kunst und Mode zusammengeführt werden... [Fortsetzung](#)

Monet-Mitchell-Ausstellung in der Louis Vuitton Stiftung



Die Louis Vuitton Stiftung zeigt bis zum 27. Februar 2023 eine Ausstellung, in der rund 60 Werke des französischen impressionistischen Malers Claude Monet und der amerikanischen expressionistischen Malerin Joan Mitchell einander gegenübergestellt werden. Die Stiftung organisiert außerdem eine Joan Mitchell gewidmete Retrospektive in Zusammenarbeit mit dem San Francisco Museum of Modern Art und dem Baltimore Museum of Art... [Fortsetzung](#)

[Andere Links](#)

Robert Doisneau in Turin



Mehr als 130 Bilder aus der Sammlung des Atelier Robert Doisneau werden bis zum 14. Februar 2023 in der Galerie Camera in Turin ausgestellt. Die Ausstellung feiert das Werk des französischen Künstlers, der als einer der Gründerväter der humanistischen Fotografie und des Straßenfotjournalismus gilt... [Fortsetzung](#)

Spektakel und Unterhaltung auf Korsika zur Zeit der Bonapartes (1769-1870)



Bis zum 15. Januar 2023 zeigt das Maison Bonaparte in Ajaccio eine Ausstellung über Aufführungen und Unterhaltung auf Korsika zur Zeit von Bonaparte. Gezeigt werden Tanz- und Musikaufführungen, Theater und Konzerte, die das kulturelle Leben der damaligen Zeit strukturierten... [Fortsetzung](#)

Internationales Filmfestival in Warschau



Das 38. Internationale Filmfestival in Warschau findet vom 14. bis 23. Oktober statt und präsentiert eine Auswahl an Neuheiten des internationalen Kinos in Bezug auf narrative Langfilme, Dokumentarfilme und Kurzfilme... [Fortsetzung](#)

[Andere Links](#)

Europäische kulturelle Solidarität mit der Ukraine



Die Kulturwelt mobilisiert sich für die Ukraine. In Frankreich organisiert die Bloosmusik-Gruppe des Dirigenten Pierre Schneider am 22. Oktober in Sélestat ein Solidaritätskonzert. Am 16. Oktober findet in Versailles ein Benefizkonzert für ukrainische Flüchtlingsfamilien in Frankreich statt. In Deutschland findet am 27. Oktober im Konzerthaus in Berlin ein Konzert für Flüchtlinge aus der Ukraine und der ganzen Welt statt. Das ukrainische Duo Harmony und der Violinist Vasyl Hrynkiv spielen, um Spenden für die Ukraine zu sammeln, am 15. Oktober in der Golden Jubilee Hall in Hereford, Großbritannien... [Fortsetzung](#)

Agenda :



11. bis 12. Oktober 2022
Prag
Informelles Treffen der Energieminister



12. bis 13. Oktober 2022
Prag
Informelles Treffen der Minister für Beschäftigung und soziale Angelegenheiten



13. bis 14. Oktober 2022
Luxemburg
Rat Justiz und Inneres



14. Oktober 2022
Brüssel
Treffen der Eurogruppe

Der Newsletter ist auch in folgenden Sprachen erhältlich:



Ich mag den Newsletter der Robert Schuman Stiftung

Die Redaktion des Newsletters :

Stefanie Buzmaniuk, Helen Levy ;
Micol Cattana, Eléna Roux

Chefredakteur : Eric Maurice
Publikationschef : Pascale Joannin
N° ISSN : 2729-6482

Kontakt / Anmerkungen
info@robert-schuman.eu

Robert-Schuman-Stiftung wurde im Jahr 1991 als gemeinnützige Stiftung gegründet und ist nunmehr eines der bedeutendsten Forschungszentren Frankreichs zu Europa und den europäischen Politiken. Sie erstellt zahlreiche Studien zur Politik der Europäischen Union und publiziert diese außer in Frankreich auch im europäischen Ausland. Auch außerhalb Europas informiert die Robert-Schuman-Stiftung regelmäßig über aktuelle politische Entwicklungen in Europa. Mit ihren Recherchen, Veröffentlichungen und Veranstaltungen regt die Robert-Schuman-Stiftung immer wieder zur öffentlichen Debatte europäischer Themen an und bereichert diese zusätzlich durch ihr Engagement und zahlreiche wissenschaftliche Beiträge. Stiftungspräsident : Jean-Dominique Giuliani.

Wollen Sie diesen Newsletter abbestellen? [{LINK}](#)